

ECKERNFÖRDER ZEITUNG

Bürgersolaranlage kann starten



12. November 2011 | 06:10 Uhr | Von Sandra Gehrke

Begutachten die vierte Bürgersolaranlage in Altenholz: Claus Schulz, Mark Carstensen, Per-Niclas Frank, Karen Weisheit, Uta Fischer, Olav Vollstedt (vorne) Robert Brade, Carlo Ehrich und Wolfgang Weiß. Foto: Gehrke

Neue Solaranlage auf dem Dach der Claus-Rixen-Schule / Bürger können sich an der Solaranlage beteiligen und Anteile erwerben

Das ging fix. Anfang September trat Olav Vollstedt an die Gemeinde Altenholz heran. Da die Kredite und Solaranlagen momentan günstig, sowie die Einspeisevergütungen derzeit noch attraktiv wären, schlug der Vorstandsvorsitzende der Vereinigten Bürgerkraftwerke vor, eine Bürgersolaranlage auf dem Dach der Außenstelle der Claus-Rixen-Schule am Stifter Wald zu installieren. Nach nur sechs Wochen war der Nutzungsvertrag für die Anlage mit einer Leistung von 55,12 kWp in trockenen Tüchern. "Zwei Wochen später ging der Bau los. Das ist rekordverdächtig", spricht Vollstedt aus Erfahrung. Er hat nicht nur bereits 20 Anlagen geplant, sondern auch im vergangenen Jahr für die Inbetriebnahme der Anlage auf der Edgar-Meschkat-Halle gesorgt. "Alle Fraktionen waren vorbildlich dabei. Es ist total entspannt in Altenholz weil alle Partner engagiert dabei sind. Die Lage mit dem Netzbetreiber, den Stadtwerken Kiel, hat sich auch völlig entkrampft."

Anfang Dezember soll die neue Anlage an das Netz angeschlossen werden und dann bis mindestens 2031 umweltfreundlichen Strom produzieren. Nach der 2004 errichteten kleinen Anlage auf dem AWO-Kindergarten (17,44 kWp), der ein Jahr später installierten auf dem Gemeindezentrum (42,75 kWp) und der auf der Edgar-Meschkat-Halle (99,36 kWp) ist es die vierte Bürger solaranlage in Altenholz. Zusammen haben sie eine Leistung von rund 215 kWp. "Das ist eine ganz schöne Hausnummer", betont Vollstedt. Es gäbe nur wenig norddeutsche Gemeinden, die ähnliches aufzuweisen hätten. "Selbst Kiel hat lediglich das Doppelte."

Auch Schulleiterin Uta Fischer ist begeistert: "Wir sind eine zertifizierte Zukunftsschule und da kommt uns dieses Projekt sehr gut zu pass. Es ist ungeheuer wichtig, dass die Schüler lernen, mit Ressourcen umzugehen." Besonders freut sich die Pädagogin auch über das kindgerechte Anzeigesystem (VisiKid), das im Foyer der Schule angebracht und die Arbeit und Erträge der Solarstromanlage veranschaulicht. Einmal im Monat werden die Schüler die Kugeln auszählen, die entsprechend der Sonnenleistung in einen Behälter gefallen sind. "Umweltpädagogische Arbeit ist wichtig und ein Kernauftrag von Bürgersolaranlagen", betont Vollstedt. Eine Matrix (Infotafel) hängt auch in der Edgar-Meschkat-Halle. Sie zeigt neben der Momentan-, die Tages- und Gesamtleistung an. Gut 98 000 Kilowattstunden (kwh) Solarstrom hat sie bisher produziert. Das entspricht einer CO2-Ersparnis von 49145 Kilogramm. "Die 100 000er-Marke werden wir in dem ersten Jahr knacken", ist sich Vollstedt sicher. "Das ist ein Spitzenwert an diesem Standort."

Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Altenholz haben die Möglichkeit, sich finanziell an dem Projekt zu beteiligen, und Mitgesellschafter der Vereinigten Bürgerkraftwerke GbR zu werden. 28 Gesellschaftsanteile à 1000 Euro werden ausgegeben. Die Laufzeit beträgt 20 Jahre bei einer prognostizierten Vorsteuerrendite von jährlich bis zu 7,25 Prozent.

Informationen erteilt Dr. Olav Vollstedt unter Telefon 0431/3803480 oder www.buergerkraftwerke.info.

ZURÜCK ZU ARTIKELDETAILS

Das könnte Sie auch interessieren



Schockzustand am Bystedtredder

Fußball-Verbandsliga Nord-Ost [mehr](#)



Alkoholisiert und zu schnell

22-Jähriger knallt mit 1,8 Promille gegen Baum

In Brunsmark (Kreis Herzogtum Lauenburg) ist ein 22 Jahre alter Autofahrer gegen einen Baum gekracht. Er war betrunken und... [mehr](#)

Kiel

19-Jährige tot gefunden - Lebensgefährte festgenommen

Eine Jugendliche ist in Kiel tot in ihrer Wohnung gefunden worden. Die Polizei ermittelt wegen Totschlags gegen ihren... [mehr](#)



Fehlalarm

894 Euro, weil der Rauchmelder piepte

Vier Feuerwehrfahrzeuge und 20 Einsatzkräfte? Das macht 894 Euro, bitte. - Als Familie Dalbek aus Schleswig nicht zu Hause war,... [mehr](#)

powered by plista

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

shz.de distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)



Zeitung zur Probe

Lust auf mehr? [Die Eckernförder Zeitung jetzt 2 Wochen kostenlos testen.](#)

© SHZ.de 2011

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG

Weitere Online-Angebote des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags:

[Nordclick](#) | [Schweriner Volkszeitung](#) | [Norddeutsche Neueste Nachrichten](#) | [Der Prignitzer](#) | [Pinneberger Tageblatt](#) | [Quickborner Tageblatt](#) | [Schenefelder Tageblatt](#) | [Wedel-Schulauer Tageblatt](#) | [Barmstedter Zeitung](#) | [Handballwoche](#) | [Nord Sport](#) | [Sportmikrofon](#) | [Lokalschnack](#) | [Ge-Zeiten](#) | [Unter Nachbarn](#) | [Flensburg City](#) | [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) | [Die Wochenschau](#) | [HALLO Wochenblätter](#) | [Förde Express](#) | [Hallo Sylt](#) | [Umschau](#) | [shp Schleswig-Holstein Presse](#) | [NordBrief](#)

[VERLAG](#) | [MEDIADATEN](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#) | [AGB](#) | [DATENSCHUTZ](#)